Telefon: 233 - 6 12 00 **Baureferat** Telefax: 233 - 6 12 05 Tiefbau

Wildes Parken im Bereich der Thalkirchner Straße

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01669 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling am 22.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 12888

Anlage Empfehlung Nr. 20-26 / E 01669

Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 6 Sendling vom 06.05.2024

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling hat am 22.11.2023 die anliegende Empfehlung beschlossen, wonach das wilde Parken im Bereich des Geh- und Radwegs der Thalkirchner Straße mit Hilfe eines Pollers verhindert werden sollen.

Das Baureferat nimmt wie folgt Stellung:

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gemäß § 9 Abs. 4 Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden. Der Beschluss des Bezirksausschusses hat jedoch gegenüber der Verwaltung nur empfehlenden Charakter.

Das Baureferat hat die beiden fehlenden bzw. herausgenommenen Poller am 18.12.2023 wieder eingesetzt. Die Örtlichkeit stellt hinsichtlich angefahrener und widerrechtlich entfernter Poller seit vielen Jahren für das Baureferat einen hohen Unterhaltsaufwand dar. Bei den turnusmäßigen Straßenbegehungen werden die Mängel am Straßenmobiliar aufgenommen und abhängig von den personellen Kapazitäten möglichst zeitnah beseitigt.

Seite 2 von 4

Letztendlich kann nur durch die Erhebung von Bußgeldern das widerrechtliche Verhalten der Verkehrsteilnehmer*innen wirkungsvoll verhindert werden. Das Baureferat wird deshalb die o. g. Bürgerversammlungsempfehlung an die Polizei und die Kommunale Verkehrsüberwachung des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte, verstärkt auf diesen Bereich zu achten, weiterleiten.

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 01669 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling am 22.11.2023 kann gemäß Vortrag entsprochen werden.

Der Korreferent des Baureferates, Herr Stadtrat Ruff, und der Verwaltungsbeirat der Hauptabteilung Tiefbau, Herr Stadtrat Schönemann, haben je einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag der Referentin

- 1. Von der Sachbehandlung laufende Angelegenheit (§ 22 GeschO) wird Kenntnis genommen.
 - Das Baureferat hat die fehlenden Poller wieder eingesetzt.
- 2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01669 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 6 Sendling am 22.11.2023 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung behandelt.

| III. | Beschluss nach Antrag. | |
|------|---|---|
| | Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 6 der Landes | shauptstadt München |
| | Der Vorsitzende | Die Referentin |
| | | |
| | | |
| | | |
| | Markus Lutz | Dr. Jeanne-Marie Ehbauer Berufsm. Stadträtin |
| | | |
| | | |
| IV. | Wv. Baureferat - RG 4 zur weiteren Veranlassung. | |
| | Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdruckes mi | it dem Original wird bestätigt. |
| | | |

An den Bezirksausschuss 6
An das Direktorium - HA II - BA-Geschäftsstelle Mitte (3x)
An das Direktorium – Dokumentationsstelle
An das Revisionsamt
An die Stadtkämmerei
An das Baureferat - T2, T/Vz - zu T-Nr. 23915
An das Baureferat - RG 4
zur Kenntnis.

Mit Vorgang zurück an das Baureferat - T22/VZB zum Vollzug des Beschlusses.

| Am |
|-------------------|
| Baureferat - RG 4 |
| I. A. |

V. Abdruck von I. - IV.

1. An das

Es wird gebeten, von der Abänderung des Beschlusses durch den Bezirksausschuss Kenntnis zu nehmen, der Beschluss betrifft auch Ihr Referat. Es wird um umgehende Mitteilung ersucht, ob der Beschluss aus dortiger Sicht vollzogen werden kann.

2. Zurück an das Baureferat - RG 4

| | Der Beschluss | |
|---|--|--|
| | kann vollzogen werden. | |
| | kann / soll nicht vollzogen werden (Begründung siehe gesondertes Blatt). | |
| VI. <u>An d</u> | las Direktorium - D-II-BA | |
| | Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann vollzogen werden. | |
| | Der Beschluss des Bezirksausschusses 6 kann / soll nicht vollzogen werden Begründung siehe Beiblatt). | |
| | Der Beschluss ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt). | |
| Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen. | | |
| | | |
| | rat - RG 4 | |